



Leitung:

Doris Kroll (Jg. 1967)
Ausbildung 1988 - 1991 zur WENDO-Trainerin
in Marburg durch ein Ausbildungskollektiv
von Wendotrainerinnen

1995 Abschluss mit Diplom meines Studiums
der Politikwissenschaft und Soziologie
bis 2001 nebenberuflich Trainerin für WENDO
seit 2001 freiberufliche WENDO-Trainerin
Geschäftsführung in Kooperation mit
Nadine Seyler des Vereins Unvergesslich
Weiblich e.V. seit 2002.

Weiterbildungen in Mediation (2003) und
Gestaltpädagogik/Gestaltberatung (2005).
Seit 2000 bin ich von Michelle Dwyer autorisiert
Nördliches Shaolin Kung Fu zu unterrichten.

Nadine Seyler (Jg. 1963)
Ausbildung 1985 - 1988 zur WENDO-Trainerin
durch ein Ausbildungskollektiv
Ausbildung von WENDO-Trainerinnen im
Marburger Ausbildungskollektiv
Fortbildung bei Lydia Zijdel Selbstverteidigung
für Frauen mit Behinderungen
bis 1999 nebenberuflich Trainerin für WENDO
seit 1999 freiberuflich und hauptberuflich
WENDO-Trainerin
Geschäftsführung bei Unvergesslich Weiblich e.V.
seit 2002.

Die Ausbildung wird in Kooperation mit weiteren
Trainerinnen und Fachfrauen durchgeführt werden.
So werden z.B. zu den Themen sexuelle Gewalt in der
Kindheit sowie dem Thema Sekundärtraumatisierung
externe Referentinnen eingeladen.

Zeitlicher Rahmen:

Die Ausbildung findet berufsbegleitend
am Wochenende statt und dauert 2 1/2 Jahre.
Insgesamt besteht die Ausbildung aus 20
Wochenenden und 2 Kompaktblöcken (4 Tage).

Kosten der Weiterbildung:

gesamt 3.900,- Euro, zahlbar in monatlichen
Raten von 120,- Euro.
Es wird eine einmalig Anzahlung von 300,- Euro
zu Beginn der Ausbildung fällig.
(Frauen, die aufgrund ihrer Lebensumstände
nicht in der Lage sind, die volle Höhe der
Raten aufzubringen, können sich zu Lösungssuche
gerne mit uns in Verbindung setzen)
Die Ausbildungskosten sind ohne
Fahrtkostenaufwand, Verpflegung und
Übernachtung. Es besteht jedoch immer
die Möglichkeit einer "Mattenübernachtung"
in den angemieteten Räumen gegen einen
Aufpreis von 5,- Euro pro Übernachtung.

Beginn:

Die Weiterbildung startet am 09.+ 10. Juni 2012
in Gießen mit einem Einstiegs- und Entscheidungs-
wochenende. Dieses kostet 90,- Euro ohne Fahrt-
und Übernachtungskosten (Bei Entscheidung für
die Weiterbildung ist der Betrag in den Kosten
enthalten).

Termine 2012:

09. + 10.06.2012
18. + 19.08.2012
15. + 16.09.2012
27. + 28.10.2012
15. + 16.12.2012

Anmeldung:

Bitte schriftlich bis spätestens 15.05.2012

an folgende Adresse:

Unvergesslich Weiblich e.V.
Liebigstr. 83
35392 Gießen oder
info@wendo-giessen.de



Berufsbegleitende Weiterbildung zur Trainerin für WENDO (Selbstbehauptung & Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen)

In der Weiterbildung wird Praxis und
Erfahrung vermittelt, um als Trainerin
WENDO-Kurse für Frauen
und Mädchen (ab 6 Jahren)
durchführen zu können.



Was ist WENDO?

WENDO ist ein frauen- und mädchenparteiliches Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskonzept. Es ermöglicht Frauen und Mädchen für unterschiedliche Situationen individuelle Strategien der Selbstbehauptung und des Selbstschutzes zu entwickeln.

Im WENDO werden körperliche Techniken mit Methoden kombiniert, sich mit Worten, Blicken und Körpersprache zur Wehr zu setzen. WENDO unterscheidet sich ganz maßgeblich von anderen kampsportbasierenden Konzepten:

WENDO basiert auf einer feministischen Analyse von Gewalt und sexualisierter Gewalt, in welcher individuelle Formen, Ausprägungen und individuelles Erleben von Gewalt vor dem Hintergrund geschlechtsdiskriminierender gesellschaftlicher Strukturen betrachtet werden. Während Jungen/ Männer im Laufe ihrer Biographie eher von direkter körperlicher Gewalt (Schlagen, Treten etc.) betroffen sind, sind Mädchen/Frauen weitaus öfter von Gewalt betroffen, die auf die Abwertung ihres Geschlechtes abzielt (verbales Abwerten, sexueller Missbrauch, Vergewaltigung). Ausgehend von dieser Gewaltanalyse wurde das Konzept des WENDO entwickelt, welches sich speziell mit geschlechtsbezogener Sozialisation und geschlechtsspezifischer Gewalterfahrung auseinandersetzt.

WENDO will Frauen und Mädchen ermutigen und bestärken ein selbstbestimmtes unabhängiges und eigenwilliges Leben zu führen.

WENDO Kurse werden an unterschiedlichen Einrichtungen in vielen Städten und Gemeinden, an Volkshochschulen, kirchlichen Einrichtungen, in Schulen, Einrichtungen der Suchthilfe, Kindergärten und an anderen Orten angeboten.

Inhalte & Themen der Weiterbildung

1. Ausbildungsjahr

Im ersten Jahr geht es darum, sich die Grundprinzipien von WENDO anzueignen. Es geht um die Auseinandersetzung mit dem Thema Gewalt und sexualisierte Gewalt (gesellschaftlichen Machtverhältnissen, Täter(innen)strategien etc.) als Thema in den Kursen und als Teil der eigenen Biographie. Weiterhin werden folgende Inhalte bearbeitet werden:

- Grundlagen feministischer Wertschätzung und Parteilichkeit
- Aufbau von Seminaren
- Gruppenführen + Gruppenleiten/ Methoden und Didaktik vor allem zielgruppenorientierter Arbeit
- Theorie und Praxis zu Rollenspielen mit den Themen Grenzverletzung und sexistischer Anmache/sexistischen Übergriffen
- Umgang mit Angst und Panik
- weibliche Körperbilder und Körperwahrnehmung
- Fremd- und Selbstbild
- Abwehrtechniken, Schlag- und Tritttechniken

2. Ausbildungsjahr

Neben der Vertiefung der Themen aus dem ersten Jahr, geht es insbesondere um die praktische Vorbereitung der Teilnehmerinnen auf ihr zukünftige Rolle als Kursleiterin. Weiterer Schwerpunkt ist die Besonderheit von Mädchenkursen sowie die Durchführung derselben. Ergänzende thematische Ausrichtung:

- verschiedene Methoden der Krisenintervention und Gesprächsführung
- Formen und Auswirkungen von sexualisierter Gewalt (insbesondere bei Mädchen)
- Deeskalation
- Konfliktmanagement
- WENDO als Prävention

3. Ausbildungsjahr

Die Teilnehmerinnen beginnen als Co-Trainerinnen eigene Kurse zu leiten (sowohl Frauen - als auch Mädchenkurse)

Themen in den verbleibenden Wochenenden sind:

- Rolle der Kursleitung
- Wege in die Praxis
- Supervision, Vernetzung, BV Fest, Abschlussarbeit

Die Ausbildung entspricht den Qualitätskriterien des BV FeSt (Bundesfachverband feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung). Jede Teilnehmerin erhält ein Zertifikat nach Abschluss der Ausbildung.

Die Ausbildung hat insgesamt 250 Unterrichtsstunden.

Arbeitsmethoden:

Impulsreferate der Leitung sowie der Teilnehmerinnen, Vorträge, Kleingruppenarbeit, Körper- und Bewegungsarbeit, Rollenspiele, Selbsterfahrung und Reflexion, Wahrnehmungs- und Entspannungsübungen.

Teilnahmevoraussetzung:

Wenn Sie an Interesse an der Ausbildung haben, dann bewerben Sie sich doch bitte kurz schriftlich und beantworten Sie folgende Fragen:

Was ist Ihr Beweggrund die Ausbildung/ Weiterbildung zu WENDO-Trainerin zu machen?

Haben Sie bereits Erfahrungen mit WENDO oder anderen Selbstverteidigungskonzepten? In welcher Form haben Sie sich bisher mit dem Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen beschäftigt?

Haben Sie Vorerfahrungen in Bezug auf das Thema sexualisierte Gewalt, Intervention und Prävention?

Bitte fügen Sie außerdem einen kleinen tabellarischen Lebenslauf hinzu.

Es ist wichtig sich zu verdeutlichen, dass die Ausbildung Zeit und Engagement erfordert und eine regelmäßige Teilnahme an den Ausbildungswochenenden vorausgesetzt wird. Die intensive Auseinandersetzung mit dem Themen Grenzverletzung, Diskriminierung, Erniedrigung und Gewalt, sowie dem Thema sexualisierte Gewalt gegen Frauen und Mädchen kann psychisch anstrengend sein. Daher ist es ratsam sich Austauschmöglichkeiten über Inhalte und eigene Prozesse während der Ausbildung auch außerhalb der Ausbildungsgruppe einzurichten. Die Ausbildungsgruppe kann und soll keine Therapiegruppe ersetzen.